

# RETENTION

Regenwasserrückhaltung und Retentionsanlagen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Ziel dieser Anlagen ist es, das Niederschlagswasser zurückzuhalten und es zeitverzögert an die Kanalisation abzugeben. Dadurch können Hochwasserspitzen abgefedert werden. So wird das öffentliche Kanalnetz entlastet, insbesondere bei Starkregenereignissen. Besonders bei dicht besiedelten Flächen fordern die Behörden häufig eine Regenwasserrückhaltung.

Die ACO Rain4me Tanks und Zisternen können mit der Retentionsdrossel zur Regenwasserrückhaltung genutzt werden. Die Ablaufdrossel wird in den Tank eingebaut, um die Regenwassermenge zu regulieren, die dem öffentlichen Kanal zugeführt wird. Zudem kann eine gewünschte Menge an Regenwasser auf dem

Grundstück zurückgehalten werden, um damit Haus und Garten zu versorgen.

Die Retentionsdrossel sorgt für einen regelmäßigen und vorher definierten Abfluss. Die Ablaufgeschwindigkeit der Drossel kann je nach Anforderung von 0,05 bis 0,35 Liter pro Sekunde eingestellt werden. Sie wird mithilfe der Lochkreissäge und der Gummilippendichtung am unteren Rand des Tanks installiert.

Die Schwimmkugel der Retentionsdrossel kann mithilfe einer Schnur an der Innenseite des Doms verschraubt werden, so dass ein Rückhaltevolumen für die Nutzung des Regenwassers in Haus und Garten bereitsteht. Durch die Regenwassernutzung können Sie bis zu 50 Prozent des Trinkwassers sparen.



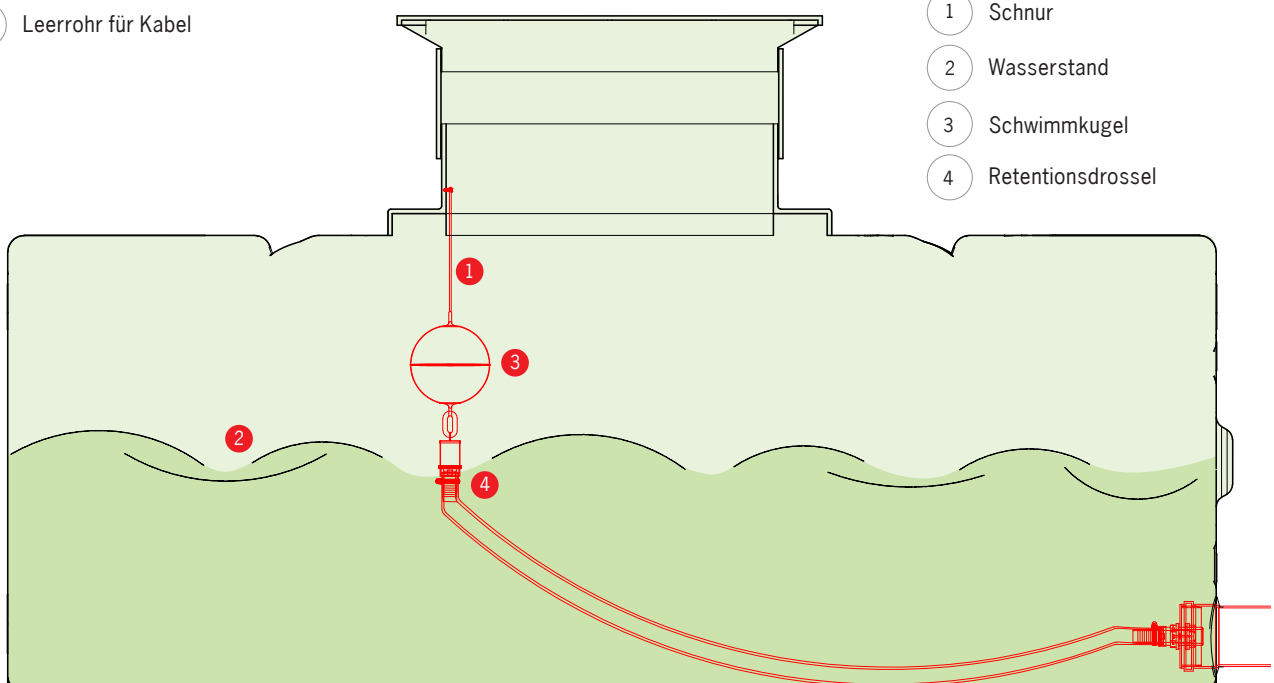
Beispielhafter Aufbau eines Regenwassertanks mit 4.000 l mit Nutzung als Retention und Regenwasserspeicher



Unten am Tank mit der Lochkreissäge ein Loch für den Anschluss der Retentionsdrossel herstellen

- 1 Regenwasserzulauf
- 2 Überlauf
- 3 Retentionsrohr
- 4 Leerrohr für Kabel

- 1 Schnur
- 2 Wasserstand
- 3 Schwimmkugel
- 4 Retentionsdrossel



## Versickerung von Regenwasser

Regenwassergebühren sind heute in fast allen Regionen üblich und belasten die Haushaltskasse jedes einzelnen Bürgers. Wenn Sie anfallendes Regenwasser auf Ihrem Grundstück belassen und es nicht in die Kanalisation einleiten, können Sie diese Gebühren reduzieren, in manchen Regionen sogar gänzlich einsparen.

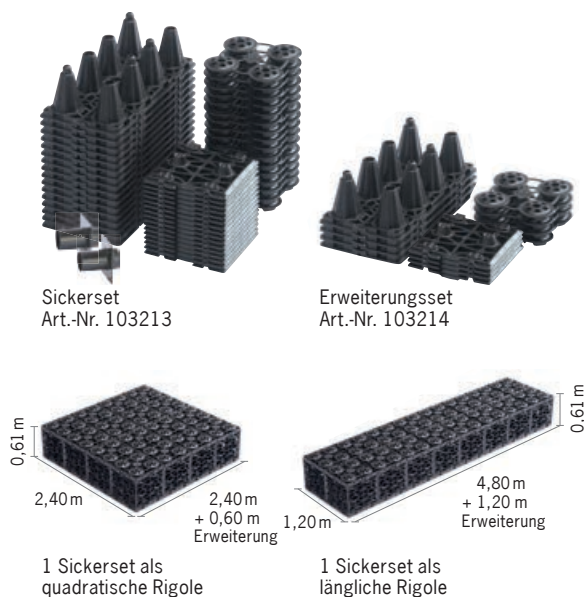
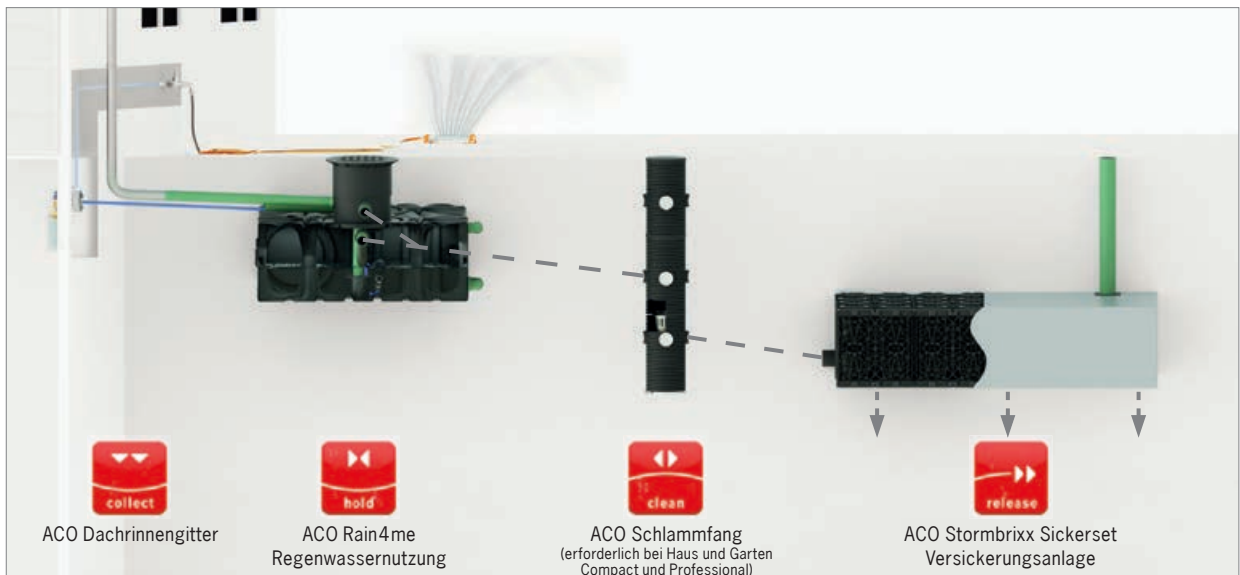
Mit dem ACO Stormbrixx Sickerset haben Sie die Möglichkeit, Regenwasser, das Sie nicht im Garten oder Haus verbrauchen,

auf Ihrem eigenen Grundstück zu versickern. Zusätzlich unterstützen Sie den natürlichen Wasserkreislauf: Regenwasser wird über die Dachfläche Ihres Hauses gesammelt und in den Rain4me Tank geleitet. Wenn der Tank voll ist, wird es durch den Überlauf zum ACO Sickerset geleitet. Dort versickert es den Bodenverhältnissen entsprechend zeitverzögert und trägt so zur Neubildung des Grundwassers bei.

### Inhalt der Sets

- Sickerset:
  - 16 Grundelemente
  - 20 Seitenwände
  - 16 Abdeckungen
  - 2 Rohradapter
- Erweiterungsset:
  - 4 Grundelemente
  - 4 Seitenwände
  - 4 Abdeckungen

### Anwendungsbeispiel



### Mögliche zu entwässernde Dachfläche mit dem ACO Stormbrixx Sickerset

	Bodenart			
	gut versickerungsfähig Grobsand	Mittelsand	weniger gut versickerungsfähig Feinsand	schluffiger Sand
<b>Regenspende 150 l/s*ha</b>				
<b>Sickerset</b> Art.-Nr. 103213	300 m <sup>2</sup>	160 m <sup>2</sup>	130 m <sup>2</sup>	90 m <sup>2</sup>
<b>Sickerset + Erweiterungsset</b> Art.-Nr. 103213 + 103214	360 m <sup>2</sup>	200 m <sup>2</sup>	160 m <sup>2</sup>	110 m <sup>2</sup>
<b>Regenspende 200 l/s*ha</b>				
<b>Sickerset</b> Art.-Nr. 103213	250 m <sup>2</sup>	140 m <sup>2</sup>	120 m <sup>2</sup>	80 m <sup>2</sup>
<b>Sickerset + Erweiterungsset</b> Art.-Nr. 103213 + 103214	310 m <sup>2</sup>	180 m <sup>2</sup>	150 m <sup>2</sup>	100 m <sup>2</sup>
<b>Regenspende 250 l/s*ha</b>				
<b>Sickerset</b> Art.-Nr. 103213	200 m <sup>2</sup>	120 m <sup>2</sup>	100 m <sup>2</sup>	70 m <sup>2</sup>
<b>Sickerset + Erweiterungsset</b> Art.-Nr. 103213 + 103214	250 m <sup>2</sup>	150 m <sup>2</sup>	120 m <sup>2</sup>	90 m <sup>2</sup>

Bitte informieren Sie sich über die maximale Regenspende und die Bodenart im Bereich Ihrer Versickerungsanlage bei Ihrer zuständigen Behörde. Bei größeren Dachflächen wenden Sie sich bitte an die ACO Anwendungstechnik.